

■ Ohne Bahn nur halb so attraktiv

Bundesgartenschau 2015

aus SIGNAL 02/2009 (Mai 2009), Seite 18 (Artikel-Nr: 10000867)
IG Brandenburgische Städtebahn

Wie werden die Besucher der Bundesgartenschau 2015 in die Region zwischen Brandenburg an der Havel und Havelberg kommen? Vermutlich mit dem Auto. Dabei sind die Städte Brandenburg, Premnitz und Rathenow gut mit der Bahn erreichbar. Doch es fehlen Verbindungen zwischen den einzelnen Buga-Orten. Die Bahnstrecke Rathenow--Neustadt Dosse ist mittlerweile verkauft und nicht in einem befahrbaren Zustand. Dabei wäre diese Strecke insbesondere für die vom Tourismus lebende Region von größter Wichtigkeit. Die Bahnhöfe in Hohennauen, Spaatz und Rhinow sind ideale Ausgangsorte für Wanderer und Fahrradtouristen. Hinzu kommt, dass eine Bundesgartenschau zwingend mit einem umweltfreundlichen Verkehrsmittel erreichbar sein muss, und hier kommt nur die Bahn in Betracht. Die Erfahrungen bei der Landesgartenschau in Oschatz (Sachsen) 2006 zeigten, dass die Bahn als Zubringer hervorragend angenommen wird.

Damit auch zur Bundesgartenschau 2015 viele mit der Bahn ins Havelland kommen, ist nun die Politik gefordert. Die brandenburgische Landesregierung muss ihren Worten Taten folgen lassen. Wir erinnern an die Rede des Ministerpräsidenten Matthias Platzeck im Frühjahr 2004 zur Wiederinbetriebnahme der brandenburgischen Städtebahn auf dem Abschnitt Brandenburg a. d. H.-- Rathenow: »Die Bahn erinnert uns, die wir überwiegend mit dem Auto unterwegs sind, dass es Alternativen gibt. Sie transportiert Fahrgäste und Güter umweltfreundlich (...) von A nach B. In der Politikersprache heißt das, nachhaltige Verkehrspolitik zu betreiben, wenn man Verkehrsströme von der Straße auf die Schiene umleitet und für beide die notwendige Mobilität gewährleistet. Die Brandenburgische Städtebahn ist in dieses Konzept integriert. (...) Machen Sie die Probe aufs Exempel und fahren Sie mal wieder Bahn, Städtebahn.« Dies möchten sicher auch viele Besucher der Buga 2015 im Havelland. Es wäre zum Wohle der Region, des Landes und der Natur.

*Interessengemeinschaft Brandenburgische Städtebahn e. V.,
Vorsitzender Gerke Pachali
Am Dorfanger 2
14797 Gemeinde Kloster Lehnin*

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000867>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



(Zeichnungen: IG Brandenburgische Städtebahn)



(Zeichnungen: IG Brandenburgische Städtebahn)